

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

150 Jahre Gleichgewichtsorgan
Glanzpunkte und Schwachstellen unserer heutigen Diagnostik

Die alternde Gleichgewichtsfunktion –
Prophylaxe und Rehabilitation



07. bis 09. April 2022 in Berlin

Veranstaltungsorte

Langenbeck-Virchow-Haus

Luisenstraße 58/59

10117 Berlin (Mitte)

Kaiserin-Friedrich-Haus

Robert-Koch-Platz 7

10115 Berlin (Mitte)



13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Einladung von Prof. Dr. med. Hans Scherer

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchte ich Sie ermuntern, nach Berlin zum 13. HENNIG-Vertigo-Symposium zu kommen.

Vor 150 Jahren ist es gelungen, die seit Langem bekannten Kanäle im Innenohr der Statik zuzuordnen. Sie hatten als Organe des Richtungshörens gegolten. Der 6. Sinn war gefunden, mit dem sich das HENNIG-Vertigo-Symposium nun zum 13. Mal beschäftigt.

Seitdem sind viele Untersuchungsverfahren entwickelt worden. Es ist jetzt Zeit, über Schwächen unserer Diagnostik zu sprechen.

Auch die Abnahme unserer statischen Fähigkeiten im Alter beschäftigt uns beim Symposium. Die immer älter werdende Bevölkerung verlangt Antworten auf die zunehmende Unsicherheit, die sie befällt. Gibt es eine Prophylaxe und eine spezifische Therapie?

Kommen Sie in die quirlige Stadt Berlin.

Ihr Hans Scherer



13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022



Grußwort von Dr. med. Kai Schleenhain

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großer Freude darf ich Sie beim nunmehr
13. HENNIG-Vertigo-Symposium willkommen heißen.

Nach vielen Monaten der Einschränkungen und Videokonferenzen tut es gut, sich nun wieder persönlich treffen zu können. Gerade im wissenschaftlichen Umfeld ist es wichtig, sich von Angesicht zu Angesicht auszutauschen, zu diskutieren und voneinander zu lernen.

Wie bei den vergangenen Veranstaltungen lebt das HENNIG-Vertigo-Symposium, das mittlerweile als die wichtigste und größte Veranstaltung zum Thema Schwindel und Gleichgewichtsstörungen im deutschsprachigen Raum gilt, von den hochkarätigen Referaten namhafter Experten, Gesprächsrunden unter Kolleginnen und Kollegen sowie von praktischen Kursen. An zwei Tagen diskutieren wir gemeinsam intensiv über neueste Erkenntnisse in der Diagnostik und Therapie von Schwindelerkrankungen. Neben den Referenten danke ich auch den zahlreichen Herstellern von diagnostischen Geräten, die unsere Kurse und Kursleiter unterstützen und den Kursteilnehmern das Einüben der diagnostischen Verfahren erst möglich machen.

Besonders glücklich bin ich, dass wir mit Professor Dr. med. Hans Scherer, emeritierter Direktor der HNO-Kliniken an der Charité Berlin, einen renommierten Partner bei der Ausrichtung des Symposiums gefunden haben. Professor Scherer hat die Gleichgewichtsforschung in den letzten Jahrzehnten entscheidend mitgeprägt und seine Erkenntnisse sogar der Weltraumforschung zur Verfügung gestellt. Ich danke ihm sehr für sein Engagement bei der Planung und Vorbereitung des Symposiums!

Mit dem Langenbeck-Virchow-Haus, das sich in unmittelbarer Nähe zur Charité befindet, dürfen wir Sie in einer ganz besonderen Location mit medizinhistorischer Bedeutung begrüßen. Das Haus steht für kollegialen Austausch und Fortbildung unter Medizinern. Damit ist es ein idealer Tagungsort für unser Symposium.

Ich wünsche Ihnen eine erkenntnisreiche Tagung mit spannenden Diskussionen und eine angenehme Zeit in Berlin.

Mit herzlichen Grüßen
Dr. med. Kai Schleenhain
Geschäftsführer
HENNIG ARZNEIMITTEL

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Allgemeine Hinweise

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Hans Scherer

(emeritierter Direktor der HNO-Kliniken der Charité Berlin)

Tagungsorte

Hauptsymposium und Kurse

Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59
10117 Berlin (Mitte)

Weitere Kurse

Kaiserin-Friedrich-Haus
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin (Mitte)

Das 13. HENNIG-Vertigo-Symposium findet unter 2G-Plus-Bedingungen statt.

HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG plant die Durchführung des 13. HENNIG-Vertigo Symposiums vom 07.-09. April 2022 **unter Anwendung der 2G-Plus-Regel (Stand: 27.01.2022).**

Hygienekonzept:

Alle TeilnehmerInnen müssen beim Einlass einen Impf- bzw. Genesenennachweis in Kombination mit einem tagesaktuellen Corona Negativtest sowie ihren gültigen Personalausweis vorzeigen.

Ausgenommen von der Testpflicht sind folgende Personen:

- Personen, die eine Booster-Impfung erhalten haben
- Personen, die vor weniger als drei Monaten die Zweitimpfung erhalten haben
- Personen, die seit weniger als drei Monaten nach einer Infektion genesen sind
- Personen, die doppelt geimpft nach einer Infektion wieder genesen sind

Für die Datenerhebung gibt es folgende Möglichkeiten: die Kontaktnachverfolgung über die Corona Warn-App oder mittels eines Datenerhebungsbogens.

Das gilt zumindest insoweit, wie sich die Corona-Verordnung des Landes nicht grundsätzlich verändert.

Wir werden die aktuelle Entwicklung weiter im Blick behalten und Sie bei gravierenden Änderungen der Voraussetzungen entsprechend per E-Mail oder Brief sowie auf unserer Homepage www.hennig-am.de/berlin2022 informieren.

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Auskünfte/Organisation

HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG

Medizinisch-Wissenschaftliche Abteilung

Liebigstraße 1-2

65439 Flörsheim am Main

Dagmar Schneider

Loreta Esteves

Tel.: +49 (6145) 508 132 bzw. 232

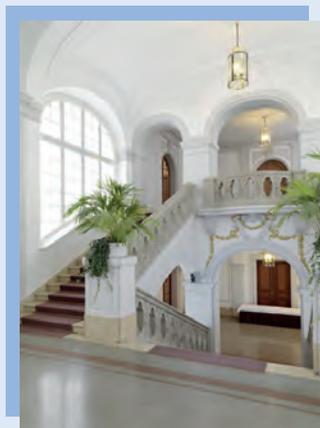
Fax: +49 (6145) 508 158

E-Mail: symposium@hennig-am.de

www.hennig-am.de/berlin2022



Blick von Südost auf das Humboldt-Forum



Bildnachweis:

Reichstag Dome, Berlin © Mlenny/iStock.com

Humboldt-Forum Berlin, © frank peters/Adobe Stock

© Langenbeck-Virchow-Haus Berlin

© Kaiserin-Friedrich-Haus Berlin, KFS

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Tagungsgebühren Gesamtsymposium

	Regulär	Vor Ort
FachärztInnen Klinik/Praxis	240,00 €	260,00 €
AssistenzärztInnen, NaturwissenschaftlerInnen, med. Assistenzberufe	170,00 €	180,00 €
Teilnehmer mit Ermäßigung ¹	110,00 €	120,00 €

¹ Auszubildende, Studierende, Doktoranden auf einer nicht voll bezahlten Stelle.
Es ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Tageskarten Freitag, 08. April 2022

	Regulär	Vor Ort
FachärztInnen Klinik/Praxis	110,00 €	120,00 €
AssistenzärztInnen, NaturwissenschaftlerInnen, med. Assistenzberufe	90,00 €	100,00 €
Teilnehmer mit Ermäßigung ¹	50,00 €	60,00 €

¹ Auszubildende, Studierende, Doktoranden auf einer nicht voll bezahlten Stelle.
Es ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Tageskarten Samstag, 09. April 2022

	Regulär	Vor Ort
FachärztInnen Klinik/Praxis	160,00 €	180,00 €
AssistenzärztInnen, NaturwissenschaftlerInnen, med. Assistenzberufe	120,00 €	130,00 €
Teilnehmer mit Ermäßigung ¹	80,00 €	90,00 €

¹ Auszubildende, Studierende, Doktoranden auf einer nicht voll bezahlten Stelle.
Es ist ein entsprechender Nachweis vorzulegen.

Teilnahmegebühr für die Kurse

Pro belegtem Kurs	70,00 €
-------------------	---------

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Anmeldung

Bitte benutzen Sie für die Anmeldung das beiliegende Anmeldeformular, das Sie bitte ausgefüllt per E-Mail (symposium@hennig-am.de), Fax (06145/508-158) oder Brief an HENNIG ARZNEIMITTEL senden, oder nutzen Sie alternativ das online-ausfüllbare Anmeldeformular.

Online-Anmeldung

Das Formular kann unter www.hennig-am.de/berlin2022 heruntergeladen werden.

Bestellung des Programmheftes unter: symposium@hennig-am.de

Aktuelle Informationen im Internet unter: www.hennig-am.de/berlin2022

Praktische Übungen/Kurse

Hinweise zu den Kursen

Die Kurse finden in den Seminarräumen des Langenbeck-Virchow-Hauses und im benachbarten Kaiserin-Friedrich-Haus statt.

Die Zahl der Kursteilnehmer ist begrenzt. Es können pro Teilnehmer maximal 3 Kurse belegt werden.

Die Vergabe der Kursplätze erfolgt in der Reihenfolge des Zahlungseingangs.

Teilnahmegebühren

Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühr nach Erhalt der Rechnung unter Angabe des folgenden Verwendungszwecks: **Rechnungsnummer** und „**Name, Vorname, PLZ Ort**“ des Symposiumsteilnehmers.

Die Teilnahmegebühren beinhalten 19% MwSt. und schließen Fortbildungspunkte der Ärztekammer Berlin, Tagungsunterlagen, Tagungsgetränke, Pausensnacks und Mittagessen ein.

Die Anmeldung zum Symposium ist verbindlich. Stornierungen können nur bis 3 Wochen vor Symposiumsbeginn kostenfrei erfolgen. In diesem Fall wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Bei späteren Abmeldungen kann die Teilnahmegebühr nicht mehr zurückerstattet werden. Änderungen von Programm und Referenten aus aktuellem Anlass sind vorbehalten.

Nach dem 25.03.2022 ist eine Registrierung nur noch am Tagungsort möglich.

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Kongresssekretariat

Dagmar Schneider, Loreta Esteves
HENNIG ARZNEIMITTEL GmbH & Co. KG
Liebigstraße 1-2
65439 Flörsheim am Main
Tel.: +49 (6145) 508 132 bzw. 232
Fax: +49 (6145) 508 158
E-Mail: symposium@hennig-am.de

Tagungsbüro

Das Tagungsbüro befindet sich im Foyer des Langenbeck-Virchow-Hauses, Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin (Mitte) und ist während der Öffnungszeiten telefonisch unter der Handy-Nr. 0170 3517569 erreichbar.

Öffnungszeiten

Donnerstag	07.04.2022 ab 18:00 Uhr
Freitag	08.04.2022 ab 08:00 Uhr
Samstag	09.04.2022 ab 08:00 Uhr

Registrierung

Die Registrierung der Teilnehmer erfolgt im Tagungsbüro zu den oben angegebenen Öffnungszeiten.

W-LAN

Die Zugangsdaten für kostenfreies W-LAN erhalten Sie im Tagungsbüro.

Zertifizierung

Die Ärztekammer Berlin wird für dieses Symposium Fortbildungspunkte vergeben (voraussichtlich je 2 Punkte pro Kursteilnahme, 4 Punkte Hauptsymposium Freitag inklusive Lernerfolgskontrolle, 8 Punkte Hauptsymposium Samstag inklusive Lernerfolgskontrolle). Bitte bringen Sie Ihren Fortbildungsausweis (Barcode) mit, damit eine korrekte Erfassung bei der Ärztekammer gewährleistet ist. Bitte tragen Sie sich an beiden Tagen und für alle Kurse in die ausliegenden Teilnehmerlisten ein, da diese nach Abschluss der Veranstaltung der zuständigen Ärztekammer zur Verfügung gestellt werden müssen. Ihre Teilnahmebestätigung erhalten Sie nach Abschluss der Veranstaltung im Tagungsbüro.

Das 13. HENNIG-Vertigo-Symposium ist vom Berufsverband HNO für die Erlangung der Bezeichnung Audiologie/Neurootologie zertifiziert.

13. HENNIG-Vertigo-Symposium 2022

Parkmöglichkeiten

Gebührenpflichtige Parkplätze stehen in der Nähe des Langenbeck-Virchow-Hauses nur in sehr beschränkter Zahl zur Verfügung.

Wir empfehlen deshalb, öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen.

Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr

Ab dem Berliner Hauptbahnhof fahren Sie mit den Buslinien 147 oder 245 in Richtung Märkisches Museum bzw. Alexanderplatz. Vom S+U-Bahnhof Friedrichstraße (Bus 147 in Richtung Hauptbahnhof) erreichen Sie das Langenbeck-Virchow-Haus ebenfalls in wenigen Minuten. Die Haltestelle „Luisenstraße/Charité“ befindet sich direkt vor dem Langenbeck-Virchow-Haus. Die nächstgelegenen U-Bahn-Stationen sind „Naturkundemuseum“ und „Oranienburger Tor“.

Anreise mit dem Flugzeug

Vom Flughafen BER, Terminal 1-2, benötigen Sie mit dem Airport Express FEX oder der Regionalbahn RE7 / RB14 ca. 30 Minuten bis zum Hauptbahnhof. Vom Terminal 5 nehmen Sie bitte die S-Bahn S9. Vom Hauptbahnhof (Ausgang Europa-Platz) weiter mit dem Bus 147 in Richtung Fischerinsel bis zur Haltestelle Charité – Campus Mitte. Alternativ mit dem Bus 245 in Richtung Mitte oder mit dem Bus 42 in Richtung S-Ostbahnhof bis zur Haltestelle Robert-Koch-Platz. Die Busse verkehren im 5-10 Minutentakt.

Lageplan



Ab 18:00 Uhr Registrierung im Langenbeck-Virchow-Haus

Kurse 19:00 – 20:30 Uhr

Kurs Nr.	Titel	Kursleiter
1	Der „schwierige“ Patient: Tipps und Tricks für Vestibularisdiagnostik unter erschweren Bedingungen (<i>entsprechende Fragen können vorher eingereicht werden</i>)	J. Dlugaiczyk
2	Mobile Posturographie. Neurofeedback in der Praxis	D. Basta
4	Diagnostik und Therapie beim gutartigen Lagerungsschwindel	J. Ilgner
5	Entnahmetechniken des Labyrinths beim Fisch, Labyrinth-Histologie am Fischkopf	H. Scherer
6	Otolithenfunktion: Aufbau und Funktion der Maculaorgane, mögliche Testverfahren unter Berücksichtigung von Klinik- und Praxisbedingungen und ausgewählte Krankheitsbilder	A. Blödown
7	Begutachtung, Vorgaben zur Fahrtauglichkeit, Aktuelles zur Fahreignung	F. Waldfahrer
8	Aus der Praxis für die Praxis. Kalorische Prüfung: Ihr Stellenwert heute	C. L. Schmidt

Ab 08:00 Uhr Registrierung

Kurse 08:30 – 12:00 Uhr

Kursdauer jeweils 1,5 Stunden, Ausnahme Kurs 10: jeweils 3,5 Stunden

Kurse 08:30 – 10:00 Uhr

Kurs Nr.	Titel	Kursleiter
1	Der „schwierige“ Patient: Tipps und Tricks für Vestibularisdiagnostik unter erschweren Bedingungen (<i>entsprechende Fragen können vorher eingereicht werden</i>)	J. Dlugaiczyk
3	Apparative Diagnostik des vestibulären Systems in der Praxis	A. W. Scholtz
5	Entnahmetechniken des Labyrinths beim Fisch, Labyrinth-Histologie am Fischkopf	H. Scherer
7	Begutachtung, Vorgaben zur Fahrtauglichkeit, Aktuelles zur Fahreignung	F. Waldfahrer
9	VEMPs	L. E. Walther, A. Walther
10* 10**	Schwindeldiagnostik für Praxispersonal (MTA/MFA) Teil 1	M. Endres-Jotter
11	Akustisches Biofeedback in Schwindeldiagnose und -therapie	L. Bleckmann

* 08:30 – 12:00 Uhr Teil 1 ** Samstag 09:00 Uhr – 12:30 Uhr Teil 2

10:00 – 10:30 Uhr Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

Kurse 10:30 – 12:00 Uhr

Kurs Nr.	Titel	Kursleiter
2	Mobile Posturographie. Neurofeedback in der Praxis	D. Basta
4	Diagnostik und Therapie beim gutartigen Lagerungsschwindel	J. Ilgner
6	Otolithenfunktion: Aufbau und Funktion der Maculaorgane, mögliche Testverfahren unter Berücksichtigung von Klinik- und Praxisbedingungen und ausgewählte Krankheitsbilder	A. Blödown
12	Begutachtung von Schwerhörigkeit und Ohrgeräuschen in verschiedenen Rechtsgebieten	E. F. Meister
13	Die Schwindel App, ein Hilfsmittel für die tägliche Praxis und zur Vernetzung von Zuweisern	D. Bleß-Martenson
14	Aus der Praxis für die Praxis. Vibrationstest, Kopfpulstest, kalorische Prüfung – sinnvoll kombinieren, korrekt durchführen, folgerichtig interpretieren	C. L. Schmidt

HAUPTSYMPOSIUM

12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung

Uhrzeit		
13:00 – 13:30	Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer	H. Scherer K. Schleenhain
13:30 – 13:45	150 Jahre Gleichgewichtsorgan Ein geschichtlicher Überblick über die Entdeckung der Funktion des Labyrinths vor 150 Jahren	H. Scherer
Schwachpunkte unserer Untersuchungsverfahren		
13.45 – 13.50	Einführung	H. Scherer
13:50 – 14:20	Die Frenzelbrille, unsere schlechteste Untersuchungsmethode!	A. Pudszuhn, U. Schönfeld, P. John
14:20 – 14:50	BERA, VEMPs, war's das schon oder geht mehr?	D. Hecker
14:50 – 15:25	Problemfall: Hals	M. Hölzl
15:25 – 16:00 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung		
16:00 – 16:30	Spektakuläre Forschung am Innenohr. Was wird voraussichtlich in Klinik und Praxis ankommen? Eine kritische Bewertung.	D. Długaiczek
Anfallsschwindel		
16:30 – 17:00	Morbus Menière, Behandlung konservativ oder operativ? Eine Diskussion anhand neuer Ideen zur Genese.	A. Ernst, Advokat: H. Scherer
17:00 – 17:30	Vestibuläre Migräne: Diagnose und Differentialdiagnose eines komplexen Krankheitsbildes	H. Rambold
17:30 – 17:50	Schwindel beim Long Covid-Syndrom und nach Covid-Impfungen	C. Scheibenbogen
17:50 – 18:00	Ein vestibuläres Rätsel. Zum Knobeln am Abend. Vorgestellt von H. Scherer	H. Scherer
18:00 – 18:10	Lernerfolgskontrolle	

Ab 08:00 Uhr Registrierung

Der Gleichgewichtssinn im Alter – Vom Verlust der Sinne

Eine Talk Show mit Publikumsbeteiligung

Uhrzeit

09:00 – 09:50	Einführung und Moderation: H. Scherer <ul style="list-style-type: none"> • Verlust im Bereich der Sensoren • Verlust im Bereich der Nervenbahnen und der Kerne • Verlust des Sehsinns 	H. Scherer K. Jahn M. Förster
---------------	---	-------------------------------------

09:50 – 10:30 Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung

Prophylaxe und Rehabilitation des Altersschwindels

10:30	Einführung H. Scherer	
10:30 – 10:55	Digitale Therapeutika bei Vestibulopathien	H.-P. Zenner
10:55 – 11:20	Gleichgewichtstraining in Fitnessclubs	M. Hölzl
11:20 – 11:45	Sturzprävention im Alltag, Stand der Forschung	D. Basta
11:45 – 12:10	Vestibuläre Reha bei neurologischen Erkrankungen	K. Jahn
12:10 – 13:40	Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung	
13:40 – 14:00	Fehler bei vestibulären Gutachten, allgemeine Aspekte zur Begutachtung von „Schwindel“	T. Brusis
14:00 – 14:20	Benötigen wir neue Tabellen für die Beurteilung von Schwindel und Gleichgewichtsstörungen in der HNO?	L.-E. Walther
14:20 – 14:40	Rotundum, ein neues Gerät zur Diagnostik und Therapie des BPLS	A. Tarnutzer
14:40 – 15:10	Stellenwert der Pharmakotherapie Evidenzbasierte Schwindeltherapie – Metaanalyse randomisierter Primärstudien zur Pharmakotherapie	F. Waldfahrer, A.-W. Scholtz
15:10 – 15:30	Mikroinvasive medikamentöse Therapie bei Labyrinth- und Cochleopathien	A. Liebau, S. Plontke
15:30 – 15:50	Gender-related Efficacy in the Medical Treatment of Vertigo and Related Symptoms	F. Martines, P. Salvago
15:50 – 16:20	Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung	
16:20 – 16:40	Die Kinetose des „Fahrers“ im autonom gesteuerten Auto, ein neues Krankheitsbild	U. Schönfeld, S. Müller
16:40	Auflösung des vestibulären Rätsels	H. Scherer
17:00	Resumee und Verabschiedung	H. Scherer, W. Baumann

Referenten und Kursleiter

Basta, Dietmar PD. Dr. rer. nat.	Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Unfallkrankenhaus Berlin
Bleckmann, Lothar Dr. med.	HNO-Praxis Tiergartenstrasse 1, 47533 Kleve
Bleß-Martenson, Dominik Dr. med.	Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde Tübingen und HNO Leinfelden-Echterdingen und Filderstadt
Blödow, Alexander PD. Dr. med.	Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Plastische Kopf- und Halschirurgie Helios Klinikum Pirna
Brusis, Tilman Prof. Dr. med.	Institut für Begutachtung, Köln
Długaiczny, Julia Prof. Dr. med.	Universitätsspital Zürich, Klinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Gesichtschirurgie
Endres-Jotter, Monika MTA-F	Audiometrie Schulung, Groß-Rohrheim
Ernst, Arneborg Prof. Dr. med.	Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Unfallkrankenhaus Berlin
Förster, Michael Prof. Dr. med.	Professor Emeritus der Klinik für Augenheilkunde des Universitätsklinikums Benjamin Franklin, Berlin
Hecker, Dietmar Dr. rer. nat.	Universitätsklinikum des Saarlandes und Medizinische Fakultät der Universität des Saarlandes, Homburg
Hölzl, Matthias PD. Dr. med.	HNO-Zentrum Traunstein
Ilgner, Justus Dr. med.	Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde und Plastische Kopf- und Halschirurgie, Universitätsklinikum Aachen
Jahn, Klaus Prof. Dr. med.	Schön Klinik Bad Aibling Harthausen Akutneurologie, Zentrum für Akut- und Neurogeriatrie und Deutsches Schwindel- und Gleichgewichtszentrum der LMU München
John, Peggy Dr. med.	HNO Praxis, Bundesplatz 1, 10715 Berlin
Liebau, Arne Dr. rer. nat.	Universitätsklinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals- Chirurgie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Martines, Francesco Prof. Dr. med.	Dipartimento di Biomedicina, Neuroscienze e Diagnostica Avanzata (BiND), Sezione di Audiologia, Università Degli Studi di Palermo, Italia

Referenten und Kursleiter

Meister, Eberhard F. Prof. Dr. med.	Institut für Begutachtung, Leipzig
Müller, Steffen Prof. Dr. -Ing.	Technische Universität Berlin, Fachbereich Kraftfahrzeuge
Plontke, Stefan Prof. Dr. med.	Universitätsklinik für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Pudszuhn, Annett Dr. med.	Klinik für Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde, Campus Benjamin Franklin
Rambold, Holger Prof. Dr. med.	Neurologische Universitätsklinik Regensburg, Neurologische Klinik, Altötting
Salvago, Pietro Prof. Dr. med.	Dipartimento di Biomedicina, Neuroscienze e Diagnostica Avanzata (BiND), Sezione di Audiologia, Università Degli Studi di Palermo, Italia
Scheibenbogen, Carmen Prof. Dr. med.	Institut für Medizinische Immunologie Charité, Berlin
Scherer, Hans Prof. Dr. med.	Professor Emeritus Hals-Nasen-Ohrenklinik Charité, Berlin
Schmidt, Christian Ludwig Dr. med. habil.	HNO, Offenburg
Schönfeld, Uwe Dr. rer. medic.	Charité – Universitätsmedizin Berlin, Labor für experimentelle Gleichgewichtsforschung
Scholtz, Arne W. Prof. Dr. med.	Universitätsklinik für Hals-, Nasen-Ohrenheilkunde, Funktionsabteilung Neurootologie, Innsbruck, Österreich
Tarnutzer, Alexander Prof. Dr. med.	Kantonsspital Baden, Neurologie
Waldfahrer, Frank Dr. med.	Hals-Nasen-Ohren-Klinik und Poliklinik, Universitätsklinikum Erlangen
Walther, Leif Erik Prof. Dr. med. habil.	HNO-Gemeinschaftspraxis, Main-Taunus-Zentrum, Sulzbach (Taunus)
Walther, Annika Dr. med.	HNO-Gemeinschaftspraxis, Main-Taunus-Zentrum, Sulzbach (Taunus)
Zenner, Hans-Peter Prof. Dr. med.	Emeritierter Direktor der Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde Tübingen

26 Jahre HENNIG-Vertigo-Symposium

HENNIG ARZNEIMITTEL: Ein starker Partner in Forschung und Fortbildung

Das mittelständische Pharmaunternehmen **HENNIG ARZNEIMITTEL** wurde 1898 gegründet und ist heute bereits in vierter Generation familiengeführt. Seit mehr als 40 Jahren hat sich das Unternehmen auf die Therapie von Schwindel- und Gleichgewichtsstörungen spezialisiert. Es bietet als einziges Pharmaunternehmen in Deutschland alle verschreibungspflichtigen Wirkstoffe und auch ein natürliches, rezeptfrei erhältliches Medikament gegen Schwindel an.



Als starker Partner unterstützt **HENNIG ARZNEIMITTEL** die wissenschaftlich-experimentelle Grundlagenforschung und klinische Forschungsprojekte an Universitäten im In- und Ausland. Die Kompetenz der niedergelassenen Haus- und Fachärzte fördert das Unternehmen mit zahlreichen Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr, die deutschlandweit und in Zusammenarbeit mit renommierten Referenten angeboten werden. Im Mittelpunkt steht dabei immer der Wunsch, neue Erkenntnisse in der Gleichgewichtsforschung zu gewinnen, die Aufmerksamkeit für den in der Praxis weit verbreiteten Symptomenkomplex Schwindel zu erhöhen, wirksame und sinnvolle Therapie-Optionen anzubieten und so zu einer besseren Versorgung der Patienten beizutragen.

Das alle zwei Jahre stattfindende HENNIG-Vertigo-Symposium stellt dabei einen bedeutenden Höhepunkt im Fortbildungsangebot von **HENNIG ARZNEIMITTEL** dar. Seit seiner Auftaktveranstaltung 1996 hat sich das HENNIG-Vertigo-Symposium zur größten interdisziplinären Fachtagung im deutschsprachigen Raum entwickelt, die auch zahlreiche Besucher aus dem angrenzenden Ausland anzieht. Es bietet dabei nicht nur den Experten aus Forschung und Klinik die Möglichkeit, sich zum Themenbereich Schwindel und Gleichgewicht intensiv auszutauschen, sondern durch seine praktischen Kurse mit limitierter Teilnehmerzahl auch dem niedergelassenen Arzt und seinem Team die Möglichkeit, praxisnahe Erfahrungen zu sammeln – für eine bestmögliche Versorgung und das Wohl der Patienten.



Berlin

Berlin,

die deutsche Hauptstadt, besticht durch ihre außerordentliche Vielfalt an Sehenswürdigkeiten, das reiche Kulturleben und einen lebendigen Lebensstil trotz und vielleicht gerade wegen der vielen nicht funktionierenden Vorkommnisse.

Berlin ist die Stadt der Künste, der Künstler und der Museen.

Mehrere außerordentliche Orchester und Opernhäuser und neben den Museen der klassischen Kunst die vielen Galerien mit zeitgenössischer Kunst machen die Wahl der Aktivitäten bei einem Besuch dieser Stadt schwer. Über 170 Museen, viele auf der weltberühmten Museumsinsel zeigen die Kunst und die Schätze der Welt.

Neu hinzugekommen ist das Humboldt-Forum, das jetzt die Sammlung außereuropäischer Kulturen beherbergt. Diese Sammlung zu besichtigen lohnt sich, denn sie begeistert durch die Darbietung der ausgestellten Objekte an diesem Ort mit großzügigem Platzangebot.

Besonders sehenswert, aber auch umstritten, sind die hochseegängigen Boote aus der Südsee, die es den Inselbewohnern ermöglichten, ihren Einflussbereich von Insel zu Insel zu erweitern und auch Handel zu treiben.

Um die Ausstellungsstücke rankt sich derzeit eine intensive Diskussion um die Rückgabe von in der Kolonialzeit unrechtmäßig erworbenen Objekten. Manche Objekte, die jetzt noch zu sehen sind, werden vermutlich aus der Sammlung verschwinden. Als Beispiel sollte hier das Museum Quai Branly in Paris dienen, das einige Benin-Bronzen schon zurückgegeben hat.

Von Hans Scherer kann dazu eine gute Publikation per E-Mail (hans.scherer@charite.de) angefordert werden.

Ein Besuch im Humboldt-Forum lohnt nicht nur wegen der Ausstellung, sondern auch wegen der gekonnten Verbindung von Alt und Neu durch den Architekten Franco Stella.



Ausstellerverzeichnis

Bitte besuchen Sie die Fachausstellung:

Ausstellerfirmen

Diatec Diagnostics GmbH, Hohenbuschei-Allee 2, 44309 Dortmund

EQUIVert, Pastoratsstraße 3, 53809 Ruppichteroth

Hörniß Medizintechnik GmbH, Burgstraße 28a, 51371 Leverkusen

Keller Medizintechnik, Wormser Str. 49, 69469 Weinheim

Mack Medizintechnik GmbH, Schirmbeckstraße 13, 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm

Merz Medizintechnik GmbH, Ferdinand-Lasalle-Str. 24, 72770 Reutlingen

Natus Medical GmbH, An der Kleimannbrücke 75, 48157 Münster

Zeisberg GmbH, Gutenbergstraße 39, 72555 Metzingen